



DIN V 18026

Oberflächenschutzsysteme für Beton aus Produkten nach DIN EN 1504-2:2005-01

Anhang A (normativ)

Angaben zur Ausführung

Oberflächenschutzprodukt / Beschichtung OS 4

Blatt 1

1 Allgemeines									
Hersteller/Vertreiber		PAGEL Spezial-Beton GmbH & Co. KG, Wolfsbankring 9, 45355 Essen							
Systembezeichnung, Name des Systems und der Systemkomponenten		OS 4: Beschichtung mit erhöhter Dichtigkeit O2C PAGEL-Betonschutz							
2 Stoffe									
Produktname und Beschreibung		Lieferform		Lagerdauer		Lagerbedingungen			
MS05 PAGEL-Spachtel		Pulver in 25-kg-Gebinden		9 Monate		trocken, frostsicher, kühl			
O2C PAGEL-Betonschutzfarbe		flüssig in 18-kg-Gebinden		12 Monate		trocken, frostsicher, kühl			
Füll-, Abstreustoffe		/							
Sicherheit/Ökologie/Arbeitsschutz/Entsorgung		siehe Sicherheitsdatenblätter							
3 Ausführung									
Vorbereiten der Unterlage – wenn erforderlich –									
<ul style="list-style-type: none"> • siehe Instandsetzungs-Richtlinie, Teile 2 und 3 • Zusatzanforderungen (z. B. Rautiefe, Haftfestigkeit, Abreißfestigkeit) 									
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
lfd. Nr.	Aufbau, System-/Produktname	Mischungsverhältnis	Trockenschichtdicke d_{min}	Auftragsart	Schichtdickenzuschlag d_z	Sollschichtdicke $d_s = d_{min} + d_z$	Stoffverbrauch (MV) * zu Spalte 6 $MV = \frac{d_s \cdot Dichte}{FV \cdot 10}$	Trockenschichtdicke d_{max}	Mischen (Art/Dauer)
		GT	µm		µm	µm	kg/m ²	µm	µm
1.	MS05	1 : 0,15	ca. 500	spachteln, spritzen	n.a.	n.a.	2 je mm	ca. 6 mm	Zwangsmischer ≥ 3 Min.
2.	1. O2C	n.a.	120	rollen, spachteln, pinseln	50 - 70	160 - 180	0,51 - 0,57	730	aufrühren
3.	2. O2C								
Anschlüsse, z. B. Stahl, nicht rostende Stähle, verzinkte Flächen, Kunststoffe, Nichteisenmetalle									

n.a. = nicht anwendbar



DIN V 18026

Blatt 2

	10	11	12	13	14	15			16	17
lfd. Nr.	Gebindeverarbeitbarkeit bei 10 °C ^a / 30 °C	Temperatur der Unterlage und der Luft min./max.	Relative Luftfeuchte min./max.	Max. Feuchtigkeitsgehalt der Unterlage % Massenanteil	Wartezeiten bis regenfest bei 10 °C ^a / 30 °C	Wartezeiten bis nächste Schicht			Wartezeiten bis zur Prüfung der Abreißfestigkeit bei 10 °C ^a / 30 °C	Witterungsschutz/ Nachbehandlung
	min	°C	%		h	10 °C ^a min./max.	30 °C min./max.	Maßnahmen bei Überschreitung der max. Angaben	Tage	
1	60/30	5/35	/	/	24/12	10 h/5 d	6 h/5 d	reinigen	7/7	ggf. 5 d abdecken
2	unbegrenzt	8/40	≤ 85	6	8/4	24/36	24/36	reinigen	/	≥ 24 schützen
3						/	/	/	7/7	

^a Gegebenenfalls bei abweichender Mindest-Gebinde-Verarbeitungstemperatur ist diese anzugeben.

Sonstiges:

4 Kennwerte

Art der Prüfung und Prüfgröße	Einheit	Bezeichnung der Systemkomponenten		
		Stoff 1	Stoff 2	Stoff 3
Flüchtige und nicht flüchtige Bestandteile	% (Masseanteil)	/	/	
Dichte/Rohdichte	g/cm ³	/	1,419	
Auslaufzeit	s	/	/	
Viskosität bei 10 °C ^a /30 °C	mPas	/	/	
Festkörpervolumen	% (Volumenanteil)	/	47	
Konsistenz	cm	15,2	/	
Luftgehalt	% (Volumenanteil)	12,7	/	
Rohdichte	g/cm ³	1,960	/	

^a Gegebenenfalls bei abweichender niedrigster Anwendungstemperatur ist diese anzugeben.



DIN V 18026

Anhang B (normativ)

Ergebnisse der Erstprüfungen

Tabelle B.2 – Ergebnisse der Erstprüfung für die Oberflächenschutzsysteme OS 4 – Leistungsmerkmale

Spalte	1	2	3
Zeile	Leistungsmerkmale nach DIN EN 1504-2	Prüfverfahren nach	Ergebnisse
1	Gitterschnittprüfung	DIN EN ISO 2409 Schnittbreite: 4 mm	≤ GT 2
2	CO ₂ -Durchlässigkeit	DIN EN 1062-6	SD-Wert > 50 m
3	Wasserdampf-Durchlässigkeit	DIN EN ISO 7783-1 DIN EN ISO 7783.2	SD-Wert < 5 m
4	Kapillare Wasseraufnahme und Wasser-Durchlässigkeit:	DIN EN 1062-3	$W_{24} \leq 0,1 \text{ kg/m}^2 \times \text{h}^{0,5}$
5	Haftfestigkeit nach Prüfung auf Temperaturwechselverträglichkeit Für Anwendungen im Außenbereich unter Einfluss von Tausalzen: Gewitterregenbeanspruchung (Temperaturschock) (10x) und Frost-Tau-Wechselbeanspruchung mit Tausalzangriff (50x)	DIN EN 13687-2	≥ 0,8 N/mm ²
		DIN EN 13687-1	≥ 0,8 N/mm ²
6	Abreißversuch	DIN EN 1542	≥ 1,0 N/mm ²
7	Brandverhalten nach Aufbringung	DIN EN 13501-1	E
8	Künstliche Bewitterung nach DIN EN 1062-11:2002-10, 4.2 (UV-Bestrahlung und Feuchte), nur bei Anwendung im Außenbereich	DIN EN 1062-11:2002-10, 4.2	keine sichtbaren Fehler